

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 664 - 696

der 28 ordentlichen, öffentlichen Sitzung
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 08.09.2004

Drucksache Nr. 1220/II

Antrag der CDU-Fraktion
Investitionsstau abbauen
sowie Beschlussempfehlung des Haus-
haltsausschusses

Beschluss Nr. 692

Die BVV hat beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, den im Jahr 2003 erzielten haushaltsmäßigen Überschuss im Rahmen des Ergänzungsplans 2005 nicht prozentual auf die einzelnen Abteilungen zu verteilen, sondern vielmehr diese Mittel einzusetzen, um den Investitionsstau aller Abteilungen abzumildern. Der BVV sind entsprechende Vorschläge zur Beschlussfassung zu unterbreiten.

Stellv. Bezirksverordnetenvorsteherin

08.09.2004

Abt. Finanzen, Wirtschaft und Wohnen
FinW Dez



. August 2005
3900

**Vorlage
zur Kenntnisnahme
für die Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf**

1. Gegenstand der Vorlage: Investitionsstau abbauen
Beschuß Nr. 692 vom 08.09.2004
Drucksache Nr. 1220/II
2. Berichterstatter: BzStR Laschinsky
3. Die Bezirksverordnetenversammlung wird gebeten, von Nachstehendem Kenntnis zu nehmen:

Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 08.09.2004 beschlossen:

Das Bezirksamt wird ersucht, dem im Jahr 2003 erzielten haushaltsmäßigen Überschuß im Rahmen eines Ergänzungsplans 2005 nicht prozentual auf die einzelnen Abteilungen zu verteilen, sondern vielmehr diese Mittel einzusetzen, um den Investitionsstau aller Abteilungen abzumildern. Der BVV sind entsprechende Vorschläge zur Beschlußfassung zu unterbreiten.“

Hierzu wird berichtet:

In teilweisem Verfolg des Antrages hat das Bezirksamt beschlossen, in den Jahren 2005 bis 2007 insgesamt 900.000 € für investive Beschaffungen mit jeweiligen Jahresraten von 300.000 € wie folgt bereitzustellen:

Abteilung	2005	2006	2007	zusammen
	(Beträge inEURO)			
BA allgem	174.000	0	240.000	414.000
PV	15.200	55.800	10.000	81.000
BKSpöBüD	50.000	21.000	10.000	81.000
Soz	15.200	55.800	10.000	81.000
JugGesUm	15.200	55.800	10.000	81.000
Bauen	15.200	55.800	10.000	81.000
FinWiWohn	15.200	55.800	10.000	81.000
	300.000	300.000	300.000	900.000

Entsprechend den Beschaffungswünschen der Abt. Bauen werden 2005 dort nicht benötigte Mittel von 1.200 € der Abt. Finanzen, Wirtschaft und Wohnen zugeführt, die sie im Jahr 2007 zurückgibt.

Die Mittel für 2005 sollen im Wege des Haushaltsvollzuges verwendet werden:

<u>Abteilung</u>	<u>Betrag</u>	<u>Verwendungszweck</u>
BA allg.	174.000	Ersatz für abgelaufene Lizenzen für Netzwerk- und Bürokommunikation in der gesamten Bezirksverwaltung
PV	15.200	IT-Verfahren Umweltdaten (UDO)
BKSpöBüD	50.000	Ergänzung Schulmobiliar infolge Jahrgangverschiebung
Soz	15.200	Ersatz von IT-Hardware; Ergänzung der Küchenausstattung in Seniorenfreizeitstätten
JugGesUm	15.200	Ersatz eines Werkstattwagens für JAZ
Bauen	14.000	IT-Verfahren Vermessung BAV-Expert
FinW	16.400	Ersatz und Ergänzung von IT-Hardware; Beschaffung einer Digitalfotostation für das Veterinäramt

Die Verwendung der Jahresbeträge 2006 und 2007 wird im Entwurf des Bezirkshaushaltsplans 2006/2007 erläutert und unterliegt der Beschlußfassung der Bezirksverordnetenversammlung (§ 12 Abs. 2 Nr. 1 BezVG).

Eine Auskehr des gesamten Jahresüberschusses 2003 war aus Gründen des Haushaltsausgleichs 2006 und 2007 leider nicht möglich.

Es wird gebeten, den Beschluß damit als erledigt anzusehen.


Weber
Bezirksbürgermeister


Laschinsky
Bezirksstadtrat